

Filmbewertungsstelle (FBW) vergibt die Auszeichnung:

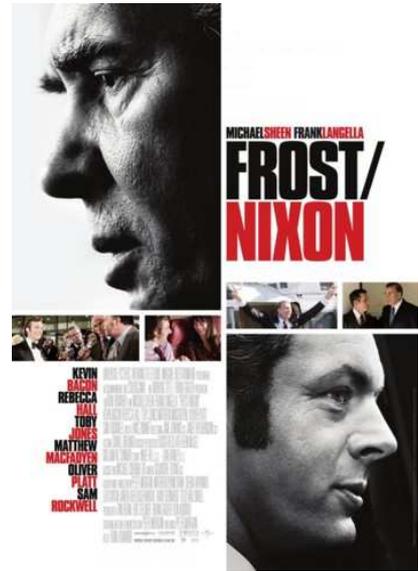
Politdrama, Prädikat **besonders wertvoll**

Frost/Nixon

Dieser spannende Thriller schildert das Aufsehen erregende Fernseh-Interview des britischen Talkmasters David Frost, der den vom Amt zurück getretenen US-Präsidenten Richard Nixon 1977 zum TV-Duell herausforderte. Regisseur und Oscarpreisträger Ron Howard verfilmte ein Theaterstück und wählte eine klassische Form der Dramaturgie, die hervorragend funktioniert. Zwei Schwergewichte der Medien- und Zeitgeschichte treten in den Ring. Inszeniert wie ein Boxkampf, steigt die Spannung von Runde zu Runde, nur einer kann gewinnen. Dabei verblüfft der Film mit psychologischen Enthüllungen und stellt ganz nebenbei und unterschwellig die Frage nach der Rolle des Präsidenten. Perfekte Unterhaltung mit wissenswertem Mehrwert.

Aus dem FBW-Gutachten:

Ron Howard machte im Vorlauf der Filmadaption alles richtig: Er übernahm im Wesentlichen die Bühnenstruktur, nutzte optimal die glänzenden Dialoge Morgans und besetzte auch konsequent die beiden Darsteller der ersten Bühnenversion: Frank Langella als Nixon und Michael Sheen als Frost. Das schöne Resultat: *Frost/Nixon* ist ein Glücksfall des politischen Kinos, er ist ein Politthriller der besonderen Art.



Politdrama
USA 2008

Regie: Ron Howard

Hauptdarsteller: Frank Langella, Michael Sheen, Sam Rockwell

Länge: 122 Min.

Kinostart: 05.02.2009

Verleih: Universal Pictures
International Germany

FSK: Ab 6 Jahren



Die Filmbewertungsstelle (FBW) in Wiesbaden zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf ausgewiesenen Filmexperten aus ganz Deutschland. Sie bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filme.de